



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2007 Nr. 17](#)
Veröffentlichungsdatum: 22.07.2007
Seite: 308

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Finanzministeriums (Beamtenzuständigkeitsverordnung FM - BeamtZustV FM)

2030

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Finanzministeriums (Beamtenzuständigkeitsverordnung FM - BeamtZustV FM)

Vom 22. Juli 2007

Aufgrund des

- § 3 Abs. 3 und des § 180 Satz 2 des Landesbeamtengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Mai 1981 ([GV. NRW. S. 234](#)), zuletzt geändert durch Artikel 5 Nr. 6 des Gesetzes vom 31. Oktober 2006 ([GV. NRW. S. 474](#)),

- § 126 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 des Beamtenrechtsrahmengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 1999 (BGBl. I S. 654), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2748),

- § 15 Abs. 2 Satz 2 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3171),

- § 3 Abs. 1 der Verordnung über die Ernennung, Entlassung und Zurruesetzung der Beamten und Richter des Landes Nordrhein-Westfalen vom 27. Juni 1978 ([GV. NRW. S. 286](#)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 9. September 2003 ([GV. NRW. S. 570](#)),

wird für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Finanzministeriums (BeamtZustV FM) vom 25. April 2002 ([GV. NRW. S. 146](#)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. November 2006 ([GV. NRW. S. 566](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 werden nach den Wörtern „das Landesamt für Besoldung und Versorgung,“ die Wörter „das Landesamt für Personaleinsatzmanagement,“ eingefügt.

b) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

„(2) Das Landesamt für Personaleinsatzmanagement ist im Rahmen seines Geschäftsbereichs hinsichtlich der Beamtinnen und Beamten des einfachen, mittleren, gehobenen und höheren Dienstes einschließlich der Besoldungsgruppe A 16 zuständig für Versetzungen in den Ruhestand und damit im Zusammenhang stehende Entscheidungen gemäß § 12 Personaleinsatzmanagementgesetz NRW.“

c) Die bisherigen Absätze 2 und 3 werden die Absätze 3 und 4.

d) Der neue Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„(4) Soweit die Zuständigkeit für die in den Absätzen 1 und 2 genannten beamtenrechtlichen Entscheidungen nicht der Landesregierung vorbehalten ist und nicht nach den Absätzen 1 und 2 übertragen worden ist, entscheidet das Finanzministerium.“

2. § 3 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 Satz 1 werden nach den Wörtern „das Landesamt für Besoldung und Versorgung,“ die Wörter „das Landesamt für Personaleinsatzmanagement,“ eingefügt.

3. § 5 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 Nr. 10 werden die Angaben „Absatz 3 Nr. 3“ durch die Angaben „Absatz 4 Nr. 2“ ersetzt.

4. § 6 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 Satz 1 werden nach den Wörtern „das Landesamt für Besoldung und Versorgung,“ die Wörter „das Landesamt für Personaleinsatzmanagement,“ eingefügt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 22. Juli 2007

Der Finanzminister
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Helmut L i n s s e n

